

## **Auszug aus der Niederschrift über die 10. Sitzung der Bürgerschaft am 20.10.2022**

**Zu TOP: 12.2**

**Bebauungsplan Nr. 22 "Urbanes Gebiet ehemaliges Plattenwerk und ehemaliges Heizwerk" - Auslegungsbeschluss  
Vorlage: B 0068/2022**

Hinsichtlich der neu zu errichtenden städtischen Sportanlagen auf dem Gelände erkundigt sich Herr Miseler, inwieweit diese in Konkurrenz zur Sportanlage Rosa-Luxemburg stehen. Außerdem erfragt er, ob Strelamenü eine Alternative zur wegfallenden Kantine angeboten wurde.

Frau Dr. Gelinek erklärt, dass die Sportstätten nicht in Konkurrenz zueinanderstehen.

Herr Fürst berichtet, dass mit dem Geschäftsführer von Strelamenü in der kommenden Woche Gespräche über die mögliche Nutzung der leerstehenden Kantine im Gebäude des SIG geführt werden.

Herr Paul stellt die Vorlage B 0068/2022 zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 22 der Hansestadt Stralsund „Urbanes Gebiet ehemaliges Plattenwerk und ehemaliges Heizwerk“ wird nach Süden bis ca. zur Straßenmitte des Heinrich-Heine-Rings und im Norden um kleinere Grünflächen in den Randbereichen erweitert und im Westen bis zum vorhandenen öffentlichen Fußweg verkleinert. Damit umfasst er jetzt in der Gemarkung Stralsund Flur 61 die Flurstücke 6, 7/1, 10/1, 10/2, 11/4, 11/5, 11/6, 11/7, 11/8, 11/9, 11/10, 11/11, 11/12 und 12/6 ganz, sowie 5, 11/13, 12/1, 12/2, 12/4, 12/5, 12/7, 13 und 16/3 anteilig.
2. Der Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 22 der Hansestadt Stralsund „Urbanes Gebiet ehemaliges Plattenwerk und ehemaliges Heizwerk“, gelegen im Stadtgebiet Knieper, im Stadtteil Knieper West, in der vorliegenden Fassung vom September 2022, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), den textlichen Festsetzungen (Teil B) und den örtlichen Bauvorschriften, sowie die Begründung und der Umweltbericht werden gebilligt und zur öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.

Abstimmung: Mehrheitlich beschlossen

2022-VII-10-0985

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 01.11.2022